

Fliegergruppe Schorndorf

- Abt. Modellflug -

www.Modellflug-Schorndorf.de

Bernhard Schwendemann

Fuchshofweg 25

73614 Schorndorf, 20.3.16

07181/45818

42. Sunrise-Wettbewerb

Welzheim 20.3.2016 / BW 5/16

**C-
Zeit**
 Σ

**Sun-
rise**
 \emptyset

F1A										
1.		Frank Adametz	Metzingen	(419)	235	300	(183)	320		285
				180	180	180	180	180	900	
2.		Steffen Reuss	Metzingen	188	90	235	(300)	(75)		171
				180	90	180	180	74	705	
3.		Volker Bajorat	Metzingen	222	(451)	383	(0)	-		303
				180	180	180	-	-	540	
4.		Stefan Rumpff	Metzingen	190	218	(0)	-	-		-
				180	180	-	-	-	360	
F1B										
1.		Bernhard Schwendemann	Schorndorf	239	(277)	265	(211)	248		251
				180	180	180	180	180	900	
F1H										
1.	o	Andre Seifert	Frankfurt/Oder	(165)	190	(255)	213	247		217
				120	120	120	120	120	600	
2.	s	Heinz Hofmann	Schorndorf	(280)	(113)	119	124	161		135
				120	113	119	120	120	592	
3.	s	Günter Platz	Schorndorf	146	(101)	(174)	113	150		136
				120	101	120	113	120	574	
4.	b	Michael Mayer	SCS	124	131	(97)	(136)	-		128
			Stuttgart	120	120	97	120	-	457	
5.	s	Norbert Zimmermann	MFC	(134)	(63)	111	71	71		84
			Perouse	120	63	111	71	71	436	

Sonntag Morgen 5:45 in Welzheim: 0 C, bedeckter Himmel und es blies ein leichter Wind aus Nord. Der Wind ging dann zurück, konnte sich aber nicht auf eine einheitliche Richtung festlegen. Und trotz der Abschirmung waren die thermischen Verhältnisse sehr unübersichtlich. Der 419 sec Flug von Frank war einer der ersten Flüge des Wettbewerbs und es hat schon getragen. Auch später gab es immer wieder mal tragende Luft. Einige der Flüge in der Wertungstabelle wurden durch die Thermikbremse beendet. Wegen der uneinheitlichen Verhältnisse entschlossen wir uns, das Endergebnis über die „normale“ Auswertung zu ermitteln.

10 Teilnehmer Beteiligung war nicht schlecht und sogar 5 Helfer und Fans waren gekommen. Wie immer gab es anschließend ein zweites Frühstück im Naturfreundehaus.

Viele Grüße
Bernhard

Für die DHP-Auswertung: s = straight, c = circle, b = bunt, o = open
Für die VSM-Meldung sind einzelnen Teilnehmer zuständig und jeder weiß am besten, ob seine Flüge wirkliche „Sunrise-Flüge“ waren.